

Hygienekonzept des Seminarbetriebs der Akademie des Wandels

Damit trotz der Corona-Pandemie Seminare in den Räumlichkeiten der Akademie des Wandels (AKW) möglich sind, haben wir ein Hygiene- und Schutzkonzept erstellt. Der Inhalt des Hygienekonzepts orientiert sich an den geltenden Regelungen der Corona-Verordnung des Landes Niedersachsen. Es wird regelmäßig überprüft und gilt bis auf Weiteres. Es gewährleistet eine geringe Ansteckungsgefahr und damit die Sicherheit der Seminarteilnehmer*innen und Trainer*innen. Wir bitten darum, die folgenden Hygiene-Regeln einzuhalten:

Zutritt zum Gebäude: Für das Betreten des Gebäudes gilt die 3G-Regelung. Ein Nachweis über den Impf- / Test- / Genesenen-Status ist vor Eintritt in der Gebäude am Eingang vorzuweisen.

Krankheitssymptome: Teilnehmer*innen und Besucher*innen mit Erkältungssymptomen (wie z.B. Halsschmerzen, Husten, Fieber) dürfen das Gebäude nicht betreten.

Datenerhebung: Die Kontaktdatenerhebung im Rahmen der „Verordnung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie“ wird vor Beginn der Veranstaltung durchgeführt. Die Aufzeichnung dient der Nachverfolgbarkeit von evtl. Infektionsketten. Auf Verlangen der zuständigen Behörde müssen wir die Daten weitergeben. Wir sind verpflichtet, diese Daten vier Wochen aufzubewahren.

Maximale Anzahl an Personen: Wir nutzen unseren Seminar-Raum ausschließlich mit Gruppengrößen von max. 20 Personen (inkl. TrainerInnen) an, wobei wir darauf achten, dass jede/r Teilnehmer*in ausreichend Platz zur Verfügung hat.

Hand- und Oberflächenhygiene: Alle Teilnehmer*innen sind verpflichtet, sich regelmäßig die Hände zu waschen oder zu desinfizieren, vor allem zu Beginn der Fortbildung, vor dem Essen, nach dem Toilettenbesuch und nach den Pausen. Die Besucher*innen-Toiletten (getrennt nach Herren und Damen) befinden sich direkt vor dem Seminarraum. Desinfektionsmittel befindet sich in den Toiletten, im Flur und im Seminarraum. Die Oberflächen, wie Tische, Türklinken, Lichtschalter werden etc. mehrmals täglich gereinigt und/oder desinfiziert.

Lüften der Räumlichkeiten: Im Seminarraum befinden sich 5 große Fenster, mit denen regelmäßig gelüftet und Frischluft zugeführt wird, insbesondere in den Pausen.

Sanitärbereich: In allen Toiletten werden ausreichend Flüssigseifenspender und Einmalhandtücher bereitgestellt und regelmäßig aufgefüllt.

Regelungen und Abläufe:

1. **Gegenstände**, wie z.B. Trinkbecher, Arbeitsmaterialien, Stifte dürfen nicht mit anderen Personen geteilt werden. Vor den Veranstaltungen können z.B. Becher persönlich mit Kreppband gekennzeichnet werden.
2. Ein medizinischer **Mundschutz** muss im Flur, in der Küche und am Buffet getragen werden und immer dann, wenn ein Mindestabstand von 1,5 m nicht gewahrt werden kann. **Außerhalb des Gebäudes** ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes nicht erforderlich.
3. **Am Buffet** bitte immer einen Mundschutz tragen und die Hände vorher waschen und desinfizieren. **Lebensmittel** dürfen nicht mit den Händen berührt werden, bitte immer die vorgesehenen Bestecke verwenden.